



Völklingen, 16.03.2011

Pressemitteilung: Ja zum Kunstrasenplatz, aber nicht auf dem Parkplatz des Schwimmbades

In der Diskussion um einen neuen Kunstrasenplatz am Völklinger Stadion weist der SPD-Ortsverein Völklingen darauf hin, dass momentan nicht nur die Finanzierung in Frage steht, sondern auch die Standortwahl noch völlig unausgereift ist. Die SPD wendet sich dagegen, die Parkplätze des Freibades für einen neuen Fußballplatz zu opfern.

Nach Plänen von Oberbürgermeister Lorig soll der neue Kunstrasenplatz, den die Vereine SV Röchling 06 und SC Ay Yildiz gemeinsam nutzen wollen, zum Teil auf dem Parkplatzgelände entstehen, zum Teil sollen dafür Bäume gefällt werden, die erst vor etwa 15 Jahren von der Stadt für teures Geld gepflanzt wurden.

Die SPD hält die Planung für nicht durchdacht: Nicht nur für die Badegäste, auch für die Besucher von Großveranstaltungen in der Hermann-Neuberger-Halle ist eine drastische Verknappung der Parkplätze unzumutbar.

„Für uns sind die brachliegenden Tennisfelder des ehemaligen TC Rot-Weiß der wesentlich besser geeignete Standort - aus verkehrstechnischer, ökologischer und nicht zuletzt aus finanzieller Sicht“, sagt der Vorsitzende des Ortsvereins, Günter Matschiner.

Kontakt: www.spd-voelklingen-innenstadt.de